Detailansicht des Registereintrags

Cradle to Cradle - Wiege zur Wiege e.V.

Aktuell seit 03.11.2026 09:57:45

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R005659
Ersteintrag:	31.01.2023
Letzte Änderung:	03.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Cradle to Cradle NGO Landsberger Allee 99c 10407 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493046774780 E-Mail-Adressen: politik@c2c.ngo info@c2c.ngo Webseiten: https://c2c.ngo/ https://c2c-lab.org/ https://guidebook.labor-tempelhof.org/ https://labor-tempelhof.org/ https://c2c-congress.org/ https://c2c-beschaffung.org/ https://c2c-bau.org/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
90.001 bis 100.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
1,66

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Nora Sophie Griefahn**
   Funktion: Geschäftsführende Vorständin, Vorsitzende des Vorstandes
2. **Tim Janßen**
   Funktion: Geschäftsführender Vorstand
3. **Bärbel Dieckmann**
   Funktion: Vorstandsmitglied
4. **Andreas Grotekemper**
   Funktion: Vorstandsmitglied
5. **Jürgen Schmidt**
   Funktion: Vorstandsmitglied

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (10):

1. **Jana Sophia Mätz**
2. **Isabel Gomez Carnero**
3. **Wolter Student**
4. **Michael Mangold**
5. **Juliane Thiele**
6. **Nora Sophie Griefahn**
7. **Tim Janßen**
8. **Bärbel Dieckmann**
9. **Andreas Grotekemper**
10. **Jürgen Schmidt**

Gesamtzahl der Mitglieder:
14 Mitglieder am 26.06.2026, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (1):
1. Deutscher Naturschutzring, Dachverband der deutschen Natur-, Tier- und Umweltschutzorganisationen (DNR) e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (16):
Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Berufliche Bildung; Schulische Bildung; Parlamentarisches Verfahren; Erneuerbare Energien; EU-Gesetzgebung; Land- und Forstwirtschaft; Bauwesen und Bauwirtschaft; Stadtentwicklung; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Handwerk; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Wir veröffentlichen Positionspapiere sowie schriftliche Stellungnahmen zu politischen Entscheidungen auf unseren Kanälen und versenden sie an Politiker*innen. Wir führen zudem persönliche Gespräche mit Mitgliedern des Bundestags sowie der Bundesregierung und laden Politiker*innen zu unseren Veranstaltungen ein, um den Austausch zwischen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung und Zivilgesellschaft zum Thema Cradle to Cradle und Circular Economy zu fördern. Im Schwerpunkt üben wir die Interessensvertretung aus, um über die mit dem Cradle to Cradle-Ansatz verbundenen ökonomischen, ökologischen und sozialen Chancen für unsere Gesellschaft aufzuklären und auf eine Beachtung des Ansatzes bei der Umsetzung von Gesetzen und Regulierungen hinzuwirken.

Konkrete Regelungsvorhaben (6)

1. **Fokus auf kreislauffähige Erzeugungsanlagen nach Cradle to Cradle bei der Erarbeitung einer Photovoltaik-Strategie**

   Beschreibung:
   Wir brauchen einen beschleunigten Ausbau der erneuerbaren Energien und müssen dabei vollständig kreislauffähige Anlagen nutzen und Dienst- und Leistungsmodelle statt des günstigen Verkaufs der Anlagen fördern.

   Bundestags-Drucksachennummer:
   BT-Drs. 20/8657 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes und weiterer energiewirtschaftsrechtlicher Vorschriften zur Steigerung des Ausbaus photovoltaischer Energieerzeugung
   Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

   Betroffenes geltendes Recht:
   EEG 2014 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

2. **Fokus auf Cradle to Cradle-Qualität in der öffentlichen Beschaffung im Rahmen der Transformation des Vergaberechts**

   Beschreibung:
   Der öffentlichen Hand kommt in ihrer Rolle als Beschafferin eine Vorbildrolle zu: Durch ihre bedeutende Marktmacht und die Signalwirkung ihres Handelns haben öffentliche Auftraggeber*innen eine gesellschaftliche Vorbild- und Verantwortungsrolle. Die öffentliche Hand kann durch strategische und ganzheitliche Vergabeentscheidungen einen erheblichen Beitrag zum Klima-, Umwelt- und Ressourcenschutz leisten und ihre Finanzmittel langfristig verantwortungsvoll einsetzen. Einen ganzheitlichen Ansatz dafür bietet das Cradle to Cradle-Konzept.

   Betroffenes geltendes Recht:
   VgV 2016 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

3. **Rücknahme der Ausnahme der Produktion von Virgin Plastik aus Rohöl von der Energiesteuer**

   Beschreibung:
   Die Ausnahme der Produktion von Virgin Plastic aus Rohöl von der Energiesteuer (nach (§25 (1) Energie StG) verschafft der Produktion von Virgin Plastic gegenüber der Produktion von Plastik aus
   Rezyklat einen marktverzerrenden Vorteil. Statt fairer Wettbewerbsbedingungen im Sinne eines level playing field entstehen so strukturelle Vorteile für lineare Produktionsweisen, die Ressourcen verschwenden und Umweltkosten verursachen. Dieser gemeinwohlschädlichen Fehlsteuerung würde eine Abschaffung der beschriebenen Ausnahme entgegenwirken.

   Betroffenes geltendes Recht:
   EnergieStG [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Industriepolitik [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

4. **Förderung von Aus- und Weiterbildungsprogrammen, die Fachkräfte zur Umsetzung zirkulärer Lösungen nach Cradle to Cradle befähigen.**

   Beschreibung:
   Mit gezielter Förderung der beruflichen Weiterbildung kann der Bund dazu
   beitragen, dass Innovationen “made in Germany” entstehen und dass gut ausgebildetes Personal zirkuläre Lösungen im Sinne einer echten Kreislaufwirtschaft nach Cradle to Cradle, die
   ökonomischen, ökologischen und sozialen Mehrwert schafft, konzipieren und umsetzen kann.

   Betroffenes geltendes Recht:
   AFBG [alle RV hierzu]; SGB 3 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Berufliche Bildung [alle RV hierzu]; Handwerk [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu] ; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

5. **Orientierung an Cradle to Cradle Prinzipien bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Nationalen Kreislaufwirtschaftsstrategie (NKWS)**

Beschreibung:
Um zu einer echten Circular Economy in Deutschland zu kommen, muss das Ziel der Nationalen Kreislaufwirtschaftsstrategie (NKWS) sein, Ressourcen so zu nutzen, dass sie vollständig in Kreisläufen zirkulieren können (anstatt lediglich eine Verbrauchsreduktion anzustreben). In ihrer Ausgestaltung und der Umsetzung ihrer Maßnahmen muss sich die NKWS an diesem Ziel orientieren. Um dies zu erreichen soll sich die NKWS in ihrer Umsetzung am Cradle to Cradle Ansatz orientieren.

Interessenbereiche:
Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]; Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Stadtentwicklung [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2604090007** (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.12.2025 an:

Bundestag
Gremien [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung
Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

6. **Ergänzung des ÖkodesignG (BT-Drs. 21/5141) um Kriterien zur Materialgesundheit, Kreislauf-Zuordnung und zirkulären öffentlichen Vergabe**

Beschreibung:
Ziel der Interessenvertretung ist die inhaltliche und strategische Ergänzung des Gesetzentwurfs zur Modernisierung der nationalen Umsetzung von europäischen Regelungen zum Ökodesign (BT-Drs. 21/5141). Konkret wird darauf eingewirkt, die Verordnungsermächtigungen (§ 3) um Informationspflichten zu Materialgesundheit und Kreislauf-Zuordnung im Digitalen Produktpass zu erweitern, die deutsche Mitwirkungsrolle

(§ 4) an delegierten EU-Rechtsakten auf diese Kriterien zu fokussieren sowie die Vergabearchitektur (§ 20) um positive Beschaffungspräferenzen für zirkuläre Produkte zu ergänzen.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/5141 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Modernisierung der nationalen Umsetzung von europäischen Regelungen zum Ökodesign, zur Energieverbrauchskennzeichnung und zu weiteren Regelungen
Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
EVPGV [alle RV hierzu]; EnVKG 2012 [alle RV hierzu]; GWB [alle RV hierzu]; MinÖlDatG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Stadtentwicklung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2605220008** (PDF - 13 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 18.05.2026 an:

   Bundestag
   Gremien [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. **Investitionsbank Berlin**
   Deutsche Öffentliche Hand – Kommune
   Berlin
   Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

Veranstaltungsförderung für den Internationalen Cradle to Cradle Congress 2025.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
540.001 bis 550.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (1):

1. **Stiftungsfonds für Umweltökonomie und Nachhaltigkeit GmbH (SUN)**
   Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro
   Spende Cradle to Cradle NGO

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
70.001 bis 80.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Cradle-to-Cradle-e-V-_2025_Gewinnermittlung_25062026.pdf